Abteilung Gymnasium · Referat Deutsch
Tel.: 089 2170-2357
E-Mail: isabel.bulitta@isb.bayern.de
September 2025

Kontaktbrief 2025

An die Lehrkräfte für das Fach Deutsch
über die Fachschaftsleitung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am Ende meines ersten Jahres als Referentin für Deutsch am ISB möchte ich mich bei Ihnen herzlich für die gute kollegiale Zusammenarbeit, für zahlreiche Anregungen und für das große Engagement, das Sie für unser Fach im vergangenen Schuljahr gezeigt haben, bedanken. Mein besonderer Dank gilt den Fachreferentinnen der Ministerialbeauftragten bzw. der ALP sowie den Mitgliedern der Kommissionen und Arbeitskreise für das Fach Deutsch in der ISB-Abteilung Gymnasium.

Hinweise zum Umgang mit dem Kontaktbrief
Der Kontaktbrief wird auf der Homepage des ISB zum Download angeboten. Die Fachschaft sollte sich in der ersten Fachsitzung des neuen Schuljahrs über dessen Inhalte eingehend austauschen. Bitte leiten Sie dazu allen Lehrkräften der Fachschaft das digitale Dokument bzw. den Link im Vorfeld weiter. In der **Anlage 1** finden Sie eine Übersicht über die jüngsten Entwicklungen in der Fachdidaktik an Bayerns Universitäten mit Hinweisen zu aktuellen Veröffentlichungen und Veranstaltungen.

Inhaltsübersicht

1. Deutsch-Abitur 2025: Erläuterungen und Hinweise zum Wiederholungsabitur .....- 2 -
2. Hinweise zum Abitur 2026 .....- 4 -
3. Weitere Hinweise im Hinblick auf das Abitur .....- 7 -
4. Entwicklungen im Konvergenzprozess.....- 8 -
5. Umsetzung des LehrplanPLUS (LPP) – Mündliche Ersatzformen.....- 8 -
6. Verfassungsviertelstunde im Schuljahr 2025/2026.....- 9 -
7. Neue Servicematerialien im Serviceteil des LehrplanPlus.....- 10 -
8. Jahrgangsstufentests und Vergleichsarbeiten.....- 11 -
9. Infos, Tipps und Termine zur Leseförderung von # lesen.bayern.....- 12 -
10. Preis des Bayerischen Clubs zur Förderung der bayerischen Kultur.....- 14 -
11. P-Seminar-Preis 2026.....- 14 -
12. Wettbewerbe, weitere Informationen und Veranstaltungshinweise .....- 15 -
13. Lehrer in der Wirtschaft.....- 15 -
Linkliste .....- 17 -

1. Deutsch-Abitur 2025: Erläuterungen und Hinweise zum Wiederholungsabitur

Die gymnasialen Abiturprüfungen im Jahr 2025 wurden und werden getragen von über 100 öffentlichen und staatlich anerkannten Gymnasien, die das sogenannte Auffangnetz bildeten (vgl. unter Abiturprüfung 2025 auch die Hinweise zum Wiederholungsabitur im Herbst 2025). Diese Gymnasien richteten in den Schuljahren 2023/2024 und 2024/2025 letztmals eine G8-Qualifikationsphase (Q11/Q12) ein. Bayernweit nahmen dort im Frühjahr 2025 knapp 6000 Schülerinnen und Schüler an der Abiturprüfung 2025 teil. In den Vorjahren waren es jeweils etwa 34.000 Abiturientinnen und Abiturienten; der erste G9-Jahrgang 2026 wird wieder vergleichbar groß sein. Aufgrund dieses sehr kleinen letzten G8-Jahrgangs 2025 und dessen nicht repräsentativer Zusammensetzung sind die Abiturergebnisse nicht mit denen der Vorjahre vergleichbar. Die im Jahr 2025 prüfenden Gymnasien des Auffangnetzes erhalten bis zum Beginn des Schuljahres 2025/2026 die üblichen Informationen zu den Abiturergebnissen. Vor dem skizzierten Hintergrund wurde 2025 auf die Erhebung der Aufgabenwahl verzichtet und wird an dieser Stelle von einer Zusammenfassung fachspezifischer Ergebnisse zum Abitur 2025 abgesehen.

Zusammenfassung der Rückmeldungen zur Abiturprüfung im Fach Deutsch

Zur Abiturprüfung 2025 sind, gesammelt durch die MB-Fachreferentinnen, die **Rückmeldungen** zu den einzelnen Aufgabenformaten aus den **Schulen des Auffangnetzes** eingegangen. Insgesamt zeigt sich ein überaus positives Bild zu allen Aufgabenformaten, wobei insbesondere die Eignung für den letzten G8-Prüfungsjahrgang betont wurde. Sowohl frühe Einschätzungen (am Prüfungstag) als auch abschließende Rückmeldungen (nach Erst- und Zweitkorrektur) spiegeln eine insgesamt stimmige, dem Abiturniveau angemessene und gleichzeitig für die Schülerinnen und Schüler zugängliche Gesamtkonzeption wider. Um ein valides Bild wiederzugeben, werden im Folgenden nur Punkte aufgenommen, die **wiederholt herausgestellt** wurden. Alle Aufgaben wurden demnach als *fair* und *gut machbar* gelobt.

Bezüglich **Aufgabe I** wurde hervorgehoben, dass ein Text ausgewählt wurde, der das Themenfeld prominent bedient und sowohl sprachlich als auch inhaltlich zugänglich war. Dass ein den Schülerinnen und Schülern wahrscheinlich bekannter Autor angeboten wurde, wurde ebenfalls positiv gewürdigt. Die Einteiligkeit (vgl. Ankündigung im Kontaktbrief 2024) der Aufgabenstellung wurde zumeist als adäquat eingestuft.

Aufgabe II wurde dahingehend positiv gewürdigt, dass sowohl ein bekannter Autor (Kleist) gewählt wurde als auch ein Motiv, das viele Vergleichs- und Interpretationsmöglichkeiten zulässt. Der Text wurde als angemessen eingestuft, wenngleich die Komplexität der Konstellation als herausfordernd bewertet und vereinzelt die Textlänge kritisiert wurde. Gelobt wurde die Vorbemerkung, die dieser Herausforderung adäquat begegnet, und die Auswahl der Textstelle, die eine zielführende Einteilung in Abschnitte zulässt.

Zu **Aufgabe III** wurde rückgemeldet, dass der Text gut zugänglich und interpretierbar war. Wie bei Aufgabe II wurden auch hier die Freiräume positiv gewürdigt, die die b-Aufgabe eröffnete.

Die Aufgaben I-III wurden im überwiegenden Teil der Rückmeldungen mit dem Prädikat *(sehr) gut machbar* eingeschätzt.

Aufgabe IV wurde dahingehend positiv gewürdigt, dass der Text zugänglich war und gleichzeitig Räume für eigene Argumente und Widerspruch eröffnete. Der Schwierigkeitsgrad der Aufgabenstellung und des Textes wurde als angemessen eingestuft. Zum Teil gab es Kritik an der Art der b-Aufgabe, die in dieser Form noch nicht in einer bayerischen Abituraufgabe verwendet wurde.

Aufgabe V wiederum wurde insbesondere mit Blick auf die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler und hinsichtlich der Themenwahl positiv eingeschätzt. Das Materialdossier wurde als differenziert und hilfreich betrachtet, manchmal aber als zu umfangreich. Heterogene Rückmeldungen gab es zum Umgang mit dem Begriff „Identität“: Die Rückmeldungen reichen hier von „sehr gut durch M2 gestützt“ bis zu „für die Schülerinnen und Schüler zu herausfordernd“.

Die Rückmeldungen, die sich auf die ländergemeinsamen Poolaufgaben beziehen, werden vom Fachreferat an das IQB in dessen Evaluation entsprechend eingebracht.

ERINNERUNG

Es sei daran erinnert, dass bei Kritik an Umfang und Formulierung der Lösungshinweise in den „**Hinweisen zur Korrektur und Bewertung**“ zu bedenken ist, dass diese veranschaulichen sollen, welche Aspekte bei der Lösung der Aufgaben herausgearbeitet werden ***können***. Formulierungen wie „Die Schülerinnen und Schüler sind in der Systematik ihrer Vorgehensweise frei“ oder „Genannt werden können z. B. folgende Aspekte: ...“ verdeutlichen, dass **Vollständigkeit auch für sehr gute Schülerleistungen keineswegs erwartet wird**. Das hohe Abstraktions- und Sprachniveau bei den Lösungshinweisen ist dem Umstand geschuldet, dass sich darunter eine Vielzahl an möglichen Schülerlösungen subsumieren lässt, welche auf diese Weise in ihrer Vielfältigkeit zur Geltung kommen. Die Lösungsvorschläge und die Bewertungskriterien, **die sich ausschließlich an die Lehrkräfte richten**, sind mit Blick auf die individuelle Schülerarbeit zu gewichten, sie stellen **keine Ausweisung verbindlicher Einzelinhalte im Sinne einer Abhakliste** für die Korrigierenden dar. Die **Notenbildung erfolgt auch nach der Umstellung auf die Prozentangaben zur Gewichtung nicht durch Addition von Teilleistungen**, sondern als Gesamtwürdigung der individuellen Herangehensweise. Vor diesem Hintergrund möchte ich auf das KMS „Schreiben“ vom 29.06.2023 verweisen, in dem betont wird, dass auch im Fach Deutsch die gesamte Notenskala verantwortungsvoll ausgeschöpft werden soll.

An dieser Stelle danken wir Ihnen für Ihre zahlreichen Rückmeldungen zum Abitur, die mit dem Fachreferat im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus und in der Abiturkommission am ISB ausführlich diskutiert wurden.

Erläuterungen aus dem Fachreferat zu den einzelnen Aufgaben

In der schriftlichen Abiturprüfung 2025 wurden die **Aufgaben I, IV** und **V** aus dem ländergemeinsamen Aufgabenpool entnommen.

In **Aufgabe I** ist die **Interpretation eines Gedichts** von Arno Holz unter Berücksichtigung der vertieften Kenntnisse aus dem Themenfeld 1 („Umbrüche in der Literatur um 1900“) gefordert. Die Aufgabenstellung ist einteilig, was sich für Themenfeld-Aufgaben dahingehend eignet, dass Redundanzen zwischen der ersten und zweiten Teilaufgabe vermieden werden. Der Text „Die Nacht verrinnt, der Morgen dämmert“ (Anmerkung: es handelt sich um den ersten Vers, eigentlich hat das Gedicht keinen Titel) bietet vielfache Möglichkeiten der vertieften Interpretation mit Unterstützung durch das Wissen aus dem Themenfeld.

In **Aufgabe II** wird mit einem Textauszug aus Heinrich von Kleists Drama *Die Familie Schroffenstein* ein Werk eines den Schülerinnen und Schülern mutmaßlich bekannten Autors angeboten, analog zu Aufgabe I, was eine gewisse Sicherheit mit sich bringt und zugleich eine anschlussfähige Vernetzung von Unterrichtswissen ermöglicht. Das im Aufgabenteil b) erfragte Vergleichsmotiv (*schwierige Situation für Liebende*) lässt Spielräume für die Werkauswahl und Schwerpunktsetzung. Die Textlänge und die Komplexität der Konstellation erklären in dieser Aufgabe den hohen Gewichtungsteil (80%) auf Teilaufgabe a).

In **Aufgabe III** wird ein moderner Text herangezogen, der mit der Auswahl der Textstelle viele Möglichkeiten und Ansätze der Interpretation sowohl inhaltlicher als auch sprachlicher Art ermöglicht und auch mit Blick auf die erzählerischen Mittel aus dem Vollen schöpfen lässt. Die b-Aufgabe (*bedrohliche Situation*) ist auch in dieser Aufgabe sehr offen und damit anschlussfähig an eine Vielzahl typischer Lektüren des Oberstufenunterrichts gehalten.

Aufgabe IV erwartet das **Analysieren eines pragmatischen Textes mit anschließender Beurteilung**. Der Text von Theo Stemmler (*Osteoporose im Sprachskelett*) weist eine recht klare gedankliche Struktur auf, an der die Schülerinnen und Schüler ihre Analyse entwickeln können. Teilaufgabe a) fordert die aus der Vergangenheit in mehreren Abiturprüfungen zum Tragen gekommenen Anforderungen, während Teilaufgabe b) in dieser Form ein Novum in Bayern darstellt. Die begründete Beurteilung der Überzeugungskraft fordert von den Schülerinnen und Schülern eine differenzierte Bewertung der argumentativen Qualität bzw. der sprachlichen Umsetzung dieser Qualität. Diese Aufgabenvariante wird entsprechend einer ländergemeinsamen Übereinkunft grundsätzlich mit lediglich 20% ausgewiesen. Der Text selbst fordert mit seiner eher einseitigen Argumentation (bzw. Auslassungen) auch zu Widersprüchen heraus, die von den Schülerinnen und Schülern für die b-Aufgabe aufgegriffen werden können.

In **Aufgabe V** wird das **materialgestützte Argumentieren** bzw. **als journalistische Variante letztmalig der Essay** angeboten. Die Frage nach der Identitätsbildung im Kontext von Sozialen Medien schließt nah an die Lebenswirklichkeit der Schülerinnen und Schüler an, birgt aber mit den medienwissenschaftlichen, psychologischen und linguistischen Verknüpfungen ein abiturgemäßes Abstraktionsniveau. Das Dossier besteht aus sechs Materialien, die unterschiedliche Perspektiven auf die Begriffe der Aufgabe und die Thematik werfen. Die Schülerinnen und Schüler können und sollen darüber hinaus eigenes Wissen, ggf. eigene Erfahrungen sowie eigene Beispiele einbringen, um einen gehaltvollen argumentativen Text zu formulieren. Wenngleich die Lösungshinweise eine dialektische Form entsprechend der in der Aufgabe formulierten *Chancen und Probleme* aufweisen, ist es den Prüflingen unbenommen, ihren Text auch nach Sachaspekten zu strukturieren.

Hinweise zum Wiederholungsabitur 2025

Da mit dem Abitur 2025 der letzte G8-Jahrgang seine Abiturprüfung absolviert hat, wird für Schülerinnen und Schüler, die die Prüfung im ersten Anlauf nicht bestanden haben, im Herbst 2025 ein Wiederholungstermin mit zentral gestellten Aufgaben angeboten. Im Fach Deutsch findet diese Abiturprüfung am **Montag, 22. September 2025** statt.

2. Hinweise zum Abitur 2026

Die Abiturprüfung 2026 wird **erstmalig nach dem G9-Lehrplan** durchgeführt. Im Fach Deutsch gelten mit dieser Abiturprüfung alle Vorgaben des neuen Lehrplans und aus dem ländergemeinsamen Konvergenzprozess (insbesondere Themenfelder, ländergemeinsame Lektüren), wie sie auf dem Abitur-Portal www.deutschabitur.bayern.de erläutert und illustriert werden.

Termin Deutsch-Abitur: 28. April 2026

Die schriftliche Abiturprüfung Deutsch umfasst 315 Minuten, in denen die Einlesezeit, die Zeit für die Auswahl der Aufgabe, das Auswerten/Analysieren des Textes bzw. der Texte sowie das Planen, Schreiben und Überarbeiten des Textes enthalten sind.

Wie im Kontaktbrief 2024 und über das Abitur-Portal angekündigt, werden folgende Formate im **Abitur 2026** angeboten:

Aufgabe I:	Interpretieren eines literarischen Textes
Aufgabe II:	Interpretieren eines literarischen Textes
Aufgabe III:	Materialgestütztes Informieren
Aufgabe IV:	Erörtern eines pragmatischen Textes

Mindestens eine der Aufgaben wird einen Bezug zu **Themenfeld 1** („*Umbrüche in der Literatur um 1900*“) oder **Themenfeld 2** („*Sprache in politisch-gesellschaftlichen Verwendungszusammenhängen*“) haben.

Analog wird (**mindestens**) eine der Aufgaben einen Bezug zu einer der beiden gültigen

ländergemeinsamen Lektüren haben: **Heinrich von Kleist: Der zerbrochne Krug / Jenny Erpenbeck: Heimsuchung**

Die **Formate III und IV** unterliegen thematisch gemäß den IQB Bildungsstandards für das Abitur Deutsch (BiStas) der **Domänenspezifik**, d. h. sie greifen inhaltlich nur Themen auf, die im Deutschunterricht der Oberstufe verankert sind (**Literatur, Sprache, Kommunikation/Medien**).

Die bekannte Übersicht zu den Formaten in der schriftlichen Abiturprüfung ab 2026 wird hier noch einmal abgebildet:

Schreibform	**Interpretieren**	**Analysieren / Informieren**		**Argumentieren**	
Aufgabenzahl	**2**	**1**		**1**	
Aufgabenart	Interpretation literarischer Texte **(IL)** (Lyrik, Drama, Epik)	Analyse pragmatischer Texte **(AP)**	Materialgestütztes Verfassen informierender Texte **(MI)**	Erörterung pragmatischer Texte **(EP)**	Materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte **(MA)**
Hinweise	heuristischer Zieltext mit weiterführendem Schreibauftrag, z. B. Vergleich mit einem zweiten literarischen Text, Bezug zu einer ländergemeinsamen Lektüre, Themenfeldbezug bzw. poetologische Ausrichtung	heuristischer Zieltext, i. d. R. mit weiterführendem Schreibauftrag	situierter und adressatenbezogener Zieltext, z. B. Vortrag, Beitrag zu einem Programmheft	heuristischer Zieltext: textbezogene Erörterung	situierter und adressatenbezogener Zieltext: argumentierender Beitrag
	Die literarischen Gattungen und die Varianten der Zusatzaufgabe werden nicht angekündigt.	Es wird jeweils eine textbezogene und eine materialgestützte Aufgabenart angeboten. Die Aufgabenarten werden zu Beginn der Profil- und Leistungsstufe angekündigt.			

Die wichtigsten Neuerungen seien an dieser Stelle ebenfalls noch einmal in Kürze wiederholt:

- Gewichtung von Verstehens- und Darstellungsleistung
- ländergemeinsame Lektüren (Drama/Epik)
- ländergemeinsame Themenfelder (Literatur/Sprache)
- argumentierender Beitrag als Zieltext beim materialgestützten Argumentieren
- keine journalistischen Varianten mehr

Weiterführende Informationen dazu finden Sie auf dem Abitur-Portal: www.deutschabitur.bayern.de

Mit der Abiturprüfung 2026 gibt es neben den über den Lehrplan und Konvergenzprozess entwickelten inhaltlichen Neuerungen auch **Veränderungen im Layout der schriftlichen Abiturprüfung**, von denen die wichtigsten im Folgenden dargelegt werden:

NEU

- Die Prüfungsgehefte im Fach Deutsch werden im Format DIN A4 gedruckt.
- Die Textnachweise werden direkt nach dem Material angegeben, d. h. bei textbezogenen Aufgaben nach dem Text, bei materialgestützten Aufgaben nach dem jeweiligen Material.
- Zweiteilige Aufgaben werden künftig mit 1. und 2. nummeriert (bisher: a) und b)).

Mündliche Abiturprüfung (Kolloquium)

Mit dem Prüfungsjahrgang 2026 besteht für die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, auch im Fach Deutsch das Kolloquium abzulegen (wie schriftlich: erhöhtes Niveau). Für das Fach Deutsch gelten die Regelungen der GSO, darüber hinaus gibt es keine fachspezifischen Vorgaben. Gleichwohl finden sich viele Erläuterungen und Beispiele auf dem Abitur-Portal.

Spezifisch für Deutsch ist mit Blick auf den Lehrplan **zu berücksichtigen**,

- thematisch und zeitlich klare Halbjahresgrenzen zu ziehen und für die Schülerinnen und Schüler auszuweisen,
- inhaltlich die Prüfung kompetenzorientiert zu gestalten,
- auch im Kolloquium die Aufgaben mit (bekannten) Operatoren zu gestalten,
- mit der Gesamtprüfung die üblichen Anforderungsbereiche I-III im Verhältnis von ca. 30/40/30 abzubilden,
- als Grundlage für die Vorbereitungszeit des Prüflings auf den ersten Prüfungsteil einen Text oder eine Materialauswahl zur Verfügung zu stellen,
- dass entsprechend dem KMS vom 06.03.2024 keine Lektüren *als Hilfsmittel* zugelassen sind (weder ländergemeinsame noch andere Lektüren).

Zu empfehlen ist für das Fach Deutsch,

- auch im zweiten Prüfungsteil an passender Stelle ein kurzes Material vorzulegen (z. B. Karikatur, Bildimpuls, Aphorismus),
- die für das schriftliche Abitur verbindlichen Themenfelder und ländergemeinsamen Lektüren einzubeziehen.

Weitere Erläuterungen und Termine zu den Abiturprüfungen Deutsch

ERINNERUNG

- Alle zentralen Informationen zum Deutsch-Abitur finden Sie auf der Homepage des ISB bzw. auf dem Abitur-Portal www.deutschabitur.bayern.de. Nutzen Sie auch die Checklisten für die Abiturprüfung zur Vorbereitung auf das Deutsch-Abitur und weisen Sie in Ihren Kursen auf die für die Schülerinnen und Schüler gedachte Liste hin.
- Zu den Lesestrategien zählt auch das selbstständige Erschließen von Themen- und Aufgabenstellungen. Dies spielt insofern eine große Rolle, als die **Schreibaufgaben** nicht genau festgelegte „Aufsatzformate“ abrufen, sondern **die Schreibkompetenz anhand differenzierter Schreibaufgaben schulen** und **überprüfen**. Die für den Deutschunterricht zentralen Operatoren werden in der KMK-Operatorenliste nach Anforderungsbereichen geordnet, erläutert und anhand von Beispielen illustriert.
- **Alle Aufgaben der Abiturprüfung** sind mit Bezug auf die KMK-Bestimmungen entweder **textbezogen oder materialgestützt**. Aufgaben ohne Text-/Materialgrundlage werden im Fach Deutsch nicht gestellt (vgl. ebenso KMS Schreiben, 3.2). Folgende Übersicht aus den KMK-Bildungsstandards (S. 24) bildet hierfür die Grundlage. Dabei ist hervorzuheben, dass die Erörterung literarischer Texte im bayerischen Abitur auch weiterhin nicht angeboten wird.

	Textbezogenes Schreiben				Materialgestütztes Schreiben	
Aufgabenart	Interpretation literarischer Texte	Analyse pragmatischer Texte	Erörterung literarischer Texte	Erörterung pragmatischer Texte	Materialgestütztes Verfassen informierender Texte	Materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte

- Die im Deutsch-Abitur verwendeten Texte der letzten Jahre wurden auf der Homepage des ISB zusammengestellt (Texte in den bayerischen Abiturprüfungen im Fach Deutsch).
- Für Fragen und Hintergründe zum (ländergemeinsamen) Abitur sowie zum Konvergenzprozess wenden Sie sich gerne an Simon Dax (simon.dax@isb.bayern.de), der auch das Abitur-Portal betreut.

Ausblick: Abitur 2027 (Planungsstand: Sommer 2025)**:**

Im Abitur 2027 sind folgende Formate geplant:

NEU

Aufgabe I:	Interpretieren eines literarischen Textes
Aufgabe II:	Interpretieren eines literarischen Textes
Aufgabe III:	Materialgestütztes Informieren
Aufgabe IV:	Erörtern eines pragmatischen Textes

Für die Abiturprüfung 2027 (und die Profil- und Leistungsstufe) gelten die Themenfelder 2 und 3 sowie die ländergemeinsamen Lektüren Heinrich von Kleist: Der zerbrochne Krug / Jenny Erpenbeck: Heimsuchung.

3. Weitere Hinweise im Hinblick auf das Abitur

Erläuternder Hinweis zu den anzubietenden Formaten in Schulaufgaben in der PuLSt

Im Zuge des Schuljahres 2024/2025 wurde auf den Fachschaftsleitertagungen bzw. über die MB-Fachreferentinnen eine **Erläuterung des Fachreferats Deutsch im Kultusministerium zum „KMS Schreiben“ mit Blick auf die anzubietenden Formate in Schulaufgaben der Jahrgangsstufen 12/13** kommuniziert: In *einem* Halbjahr der PuLSt kann von der Vorgabe, jeweils eine Aufgabe aus IL **und** eine Aufgabe aus einem anderen Format anzubieten, abgewichen werden; d. h. auch eine Klausur bestehend aus nur zwei IL-Aufgaben ist in *einem* Halbjahr möglich. Alle weiteren Regelungen des KMS Schreiben bleiben davon unberührt.

Hilfsmittel „Lektüren“

In den großen Leistungsnachweisen der PuLSt dürfen entsprechend der Hilfsmittelliste lediglich die ländergemeinsamen Lektüren als Hilfsmittel genutzt werden, nicht aber die schul- oder kursintern gewählten Klassenlektüren. Der Passus aus dem entsprechenden KMS lautet: „Die Schülerinnen und Schüler dürfen die ländergemeinsamen Lektüren als Hilfsmittel in der schriftlichen Abiturprüfung (nicht im Kolloquium!) und analog bei einschlägigen schriftlichen großen Leistungsnachweisen verwenden.“ (KMS V.4-BS4402.5/351/1 vom 06.03.2024, S.4)

Illustrierende Prüfungsaufgaben und Beispielkolloquien

Im Schuljahr 2025/2026 finden die schriftlichen und mündlichen Abiturprüfungen erstmals nach den neuen Rahmenbedingungen des G9 statt. Zur Veranschaulichung werden auf dem Abitur-Portal (www.deutschabitur.bayern.de) **beispielhafte schriftliche und mündliche Prüfungsaufgaben** für das Fach Deutsch zur Verfügung gestellt. Sie ermöglichen einen Einblick in die fachlichen Vorgaben und die Prüfungsanforderungen:

- Eine breite Auswahl an **Prüfungsaufgaben** aus verschiedenen Abiturformaten zeigt beispielhaft, wie die **schriftliche Abiturprüfung** ab dem Prüfungsjahr 2026 gestaltet sein kann. Über die entsprechenden Menüpunkte in der Leiste links können Sie Beispiele für die verschiedenen Formate finden.
- Unter dem gleichen Link sind auch **Hinweise sowie beispielhafte Prüfungsaufgaben zur mündlichen Abiturprüfung (Kolloquium)** abrufbar.

Zusätzlich steht auf der ISB Seite auch die Handreichung „Deutschabitur ab 2026“ zum Download bereit:
https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/faecher/deutsch/neues-portal-deutschabitur/

4. Entwicklungen im Konvergenzprozess

Der Konvergenzprozesses findet seinen fachspezifischen Ausdruck insbesondere in den **ländergemeinsamen Abituraufgaben**. In den Kontaktbriefen der vergangenen Jahre wurden die verschiedenen Maßnahmen sukzessive erläutert und eingeführt. In Bayern wurden dabei eine Reihe von Umsetzungen (z. B. die Reduzierung auf vier Aufgaben im Abitur) auf die Schnittstelle 2026 und dem ersten G9-Abitur gelegt (vgl. KMK-Beschluss zur Oberstufe).

Als **ländergemeinsame Lektüren 7 und 8** (IQB-Zählung) wurden folgende Texte festgelegt:

NEU

- Drama: **Bertolt Brecht: Der gute Mensch von Sezuan**
- Epik: **Charlotte Gneuß: Gittersee**

Diese Lektüren gelten für die **Prüfungsjahrgänge 2029-2031**.

Eine Gesamtübersicht zu den kommenden Abiturjahrgängen bildet die folgende Tabelle ab:

Abitur 2026	Abitur 2027	Abitur 2028	Abitur 2029	Abitur 2030	Abitur 2031
Themenfeld 1 (Umbrüche 1900)	Themenfeld 3 (Literatur um 1800)	Themenfeld 3 (Literatur um 1800)	Themenfeld 3 (Literatur um 1800)	*Themenfeld 5 (noch offen)*	*Themenfeld 5 (noch offen)*
Themenfeld 2 (politische Verwendung)	Themenfeld 2 (politische Verwendung)	Themenfeld 4 (analoge/ digitale Medien)	Themenfeld 4 (analoge/ digitale Medien)	Themenfeld 4 (analoge/ digitale Medien)	*Themenfeld 6 (noch offen)*
Lektüren 5/6 Kleist/ Erpenbeck	Lektüren 5/6 Kleist/ Erpenbeck	Lektüren 5/6 Kleist/ Erpenbeck	*Lektüren 7/8 Brecht/ Gneuß*	*Lektüren 7/8 Brecht/ Gneuß*	*Lektüren 7/8 Brecht/ Gneuß*

5. Umsetzung des LehrplanPLUS (LPP) – Mündliche Ersatzformen

Mit der schrittweisen Einführung des LPP wurden in den Fachschaften zuletzt die **Schreibprogramme** unter den Rahmenbedingungen des Lehrplans, der GSO und des KMS Schreiben angepasst bzw. neu gestaltet. In der Anlage des neuen KMS Schreiben vom 29.06.2023 findet sich eine verbindlich gesetzte Übersicht zur Schreibprogression bis hin zum Abitur.

Da auch zukünftig Entwicklungen in verschiedenen Bereichen zu erwarten sind (zunehmende Digitalisierung, Konvergenzprozess etc.), wird es weiterhin notwendig sein, das Schulaufgabenprogramm in der Fachschaft bedarfsgerecht zu überdenken und gegebenenfalls behutsam zu überarbeiten. Ausgehend von den Modernen Fremdsprachen hat die „Mündlichkeit“ in den vergangenen Jahren zunehmend an Aufmerksamkeit gewonnen und wurde nun auch im Fachbereich Deutsch als mögliche Substitutionsform für Schulaufgaben in den Blick genommen. In diesem Sinne kann die Debattenschulaufgabe nach dem Vorbild von Jugend debattiert als Ersatzform empfohlen werden. Die von den Regioteams Deutsch der Regierungsbezirke im vergangenen Jahr erarbeiteten Substitutions-Formate für die Jahrgangsstufe 11 wurden **noch um ein viertes attraktives Angebot, die „Literarische Debatte,“ ergänzt**, sodass nunmehr vier Varianten über die Homepage des ISB unter Mündliche Leistungsnachweise zum Download zur Verfügung stehen. Für Substitutionen gilt weiterhin laut GSO § 22 (2), dass pro Fach immer nur höchstens eine Schulaufgabe ersetzt werden kann. Die Entscheidung trifft die Lehrerkonferenz zu Beginn des Schuljahres für alle Klassen einer Jahrgangsstufe derselben Ausbildungsrichtung einheitlich. Das Schulforum ist zu hören.

Auch wenn einzelne Substitutionsformen im Schulaufgabenprogramm der Fachschaft zweifellos eine inhaltliche Bereicherung und Diversifikation der Angebotspalette darstellen können, darf

insgesamt nicht aus dem Blick geraten, dass dessen unverzichtbare Aufgabe darin besteht, den umfassenden Lernbereich Schreiben abzubilden. Durch die großen Leistungsnachweise wird das Spektrum der Schreibformate der BiStas mit der Zielrichtung des Abiturs auf erhöhtem Niveau in einer sinnvollen Progression eingeführt und auch punktuell unter Einbezug von Wiederholungen vertiefend eingeübt. Die Fachschaften sind daher auch mit Blick auf mögliche Ersatzformen weiterhin angehalten, ein ausgewogenes Schulaufgabenprogramm für sich zu entwickeln, das die Schülerinnen und Schüler verantwortungsvoll auf die jeweils gebotenen Herausforderungen vorbereitet.

6. Verfassungsviertelstunde im Schuljahr 2025/2026

Seit dem Schuljahr 2024/2025 ergänzt die Verfassungsviertelstunde als neues Element die Demokratiebildung an bayerischen Schulen, indem sich die Schülerinnen und Schüler regelmäßig anhand aktueller und lebensnaher Beispiele mit zentralen Werten des Grundgesetzes und der Bayerischen Verfassung auseinandersetzen. Ziel im aktuellen Schuljahr ist es, die Verfassungsviertelstunde an den Schulen qualitativ weiterzuentwickeln und noch breiter zu verankern. Die Schulgemeinschaft entscheidet dazu in eigener Verantwortung über eine Ausweitung auf weitere Jahrgangsstufen vor Ort. **Die Durchführung in den Jahrgangsstufen 6, 8 und 11 der Gymnasien bleibt weiterhin verpflichtend**. Da Politische Bildung ein fächerübergreifendes Bildungs- und Erziehungsziel ist, ist auch die Umsetzung der Verfassungsviertelstunde Aufgabe aller Fächer und Lehrkräfte.

Sie finden im aktuellen Schuljahr zahlreiche Angebote zur Unterstützung:

- Die Fortbildungsangebote der ALP können ab Anfang September über die entsprechende Themenseite unter https://fibs.alp.dillingen.de/themenseiten abgerufen werden.
- Auf dem ISB-Portal zur Politischen Bildung stehen neben zahlreichen konkreten Umsetzungsbeispielen viele weitere Anregungen (z. B. Vorschläge für die Dokumentation, Möglichkeiten der Schülerbeteiligung, Impulsvideos, Partnerangebote u. v. m.) zur Verfügung. Das Angebot wird laufend erweitert und ergänzt:

  https://www.politischebildung.schule.bayern.de/verfassungsviertelstunde

Weitere Hinweise zur methodischen, inhaltlichen und organisatorischen Gestaltung sind im aktualisierten Rahmenkonzept nachzulesen unter:

https://www.km.bayern.de/verfassungsviertelstunde

Die folgenden **illustrierenden Umsetzungsbeispiele zur Verfassungsviertelstunde im Fach Deutsch** finden Sie weiterhin im Serviceteil des LLP:

- Jgst. 5 Auseinandersetzung mit dem Staatssymbol *Bundesadler*
- Jgst. 6 Lektürearbeit zum Grundgesetzwert *Gleichheit*
- Jgst. 8 Beschäftigung mit Aspekten der *Pressefreiheit*
- Jgst. 11 Kant und der Begriff *Freiheit*
- Jgst. 11 Auseinandersetzung mit den Begriffen *Volk* und *Bevölkerung*

7. Neue Servicematerialien im Serviceteil des LehrplanPlus

Im **Serviceteil des Lehrplans** steht ein reichhaltiges Angebot gebrauchsfertiger Materialien, Lernaufgaben und Lektüreempfehlungen bereit, die dezidiert für die Belange des LPP entwickelt wurden. Sie finden diese Serviceleistungen schnell und unkompliziert, indem Sie im digitalen Fachlehrplan der einzelnen Jahrgangsstufen den Button „Alle aufklappen“ anklicken. Darüber hinaus möchte ich Sie auch auf das Portal #lesen.bayern (vgl. ab S. 12f.) aufmerksam machen, das zahlreiche Anregungen und beispielsweise auch Rezensionen zu vielen lesenswerten Kinder- und Jugendbüchern zur Verfügung stellt, unter anderem auch zu den meisten Werken, die in den bewährten Lektürelisten für die einzelnen Jahrgangsstufen empfohlen werden. Häufig finden Sie dort außerdem Hinweise auf verfügbares Begleitmaterial.

Im Serviceteil des LPP werden **sukzessive weitere Materialien und Aufgaben** eingestellt, teilweise in klassischer Form, teilweise als digital zu bearbeitende Aufgaben oder in Form von Mebis-Kursen, die über TeachShare zugänglich gemacht werden.

Übersicht der zuletzt bzw. demnächst im Serviceteil veröffentlichten Materialien und Aufgaben:

Jgst 5	Lernaufgabe (mit Mebis-Link)	*Modul Sprache/ Wortschatz I*
Jgst 6	Lernaufgabe	*Über Vorgänge informieren*
Jgst 7	Lernaufgabe	*Schildern*
Jgst. 8	Lernaufgabe	*All in One: Informierendes Schreiben*
Jgst. 8	Lernaufgabe (mit Mebis-Link)	*Argumentieren next Level*
Jgst 8	Lektüreempfehlungen	*Lektüren und Kurzfilme*
Jgst 9	Lernaufgabe	*Argumentieren nach Sachaspekten*
Jgst. 9	Lernaufgabe	*Deutungshypothese*
Jgst 10	Lernaufgabe	*Verstehensentwurf*
Jgst 11	Lernaufgabe	*Literatur und Erinnerung*
Jgst. 11	Lernaufgabe	*Graphic Novels*
Jgst 11	Lernaufgabe	*Lyr. Texte erschließen und kontextualisieren I*
Jgst.12/13	Lernaufgabe	*Lyr. Kontexte erschließen II*
Jgst 12	VK Beispielklausur	*Weltliteratur*
Jgst 12	VK Beispielklausur	*Literaturbetrieb*

NEU

Zusätzlich wird Ihnen als weitere Serviceleistung eine alljährlich um die neuesten Veröffentlichungen erweiterte **Querliste** zum schnellen Überblick angeboten. Diese nach Jahrgangsstufen und Kompetenzbereichen geordnete Übersicht finden Sie ab dem Schuljahr 2025/26 in den Mebisräumen Ihrer MB-Fachreferentinnen.

Für den **Vertiefungskurs (VK)** wurden exemplarische Schulaufgaben entwickelt. Auch diese sind im Serviceteil des LPP abrufbar. Die großen Leistungsnachweise im Vertiefungskurs bilden nicht die im sonstigen Deutschunterricht üblichen Schreib- bzw. Abiturformate ab, sondern stellen eine Mischung aus Einzelaufgaben dar, die verschiedene Themen eines Moduls auf allen drei Anforderungsbereichen abdecken.

Für die **Differenzierungsstunde** in Jahrgangsstufe 13 ist kein Lehrplan vorgesehen, sondern es wurden Umsetzungshinweise erarbeitet. Der Kerngedanke ist es, den Schulen und Lehrkräften die notwendigen Freiheiten für ein bedarfsgerechtes Angebot für die Schülerinnen und Schüler vor Ort zu bieten.

8. Jahrgangsstufentests und Vergleichsarbeiten

Die **zentralen Jahrgangsstufentests** werden 2025 im Fach **Deutsch** an allen staatlichen, kommunalen und staatlich anerkannten Gymnasien in den **Jahrgangsstufen 6 und 8** durchgeführt. Die **Teilnahme** ist für alle Klassen dieser Jahrgangsstufen **verbindlich**. Die Hinweise zur Bereitstellung der Tests, Konkretisierung der Durchführung und Übermittlung der Ergebnisse wurden den Schulen im KMS V.5-BS5402.0/58/1 vom 01.07.2025 mitgeteilt.

Die **aktuellen Auswertungsmasken** werden im Laufe des Septembers hier veröffentlicht. Erneut möchte ich an dieser Stelle daran erinnern, dass die Jahrgangsstufentests insbesondere den Zweck eines **Diagnosewerkzeugs** erfüllen, weshalb eine punktuelle Vorbereitung wenig zielführend ist. Vielmehr überprüft der Test im Sinne eines Monitorings zu Beginn des Schuljahrs Kompetenzen, die aufbauend auf Grundkenntnissen im Laufe des jeweils voraufgegangenen Schuljahres erworben wurden. Die Tests sind hinsichtlich der **Aufgabenstellungen nach seit Jahren gewohnten und bewährten Prinzipien** gestaltet. Sie umfassen immer **vier Kompetenzbereiche**: Texte verstehen und nutzen, Sprachgebrauch untersuchen und reflektieren, sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren, Richtig schreiben. Die seit 2023 vorgenommene Reduktion um eine Aufgabe im Kompetenzbereich I (Wertigkeit 5 BE) in beiden Jahrgangsstufen hat sich bewährt und wird weiterhin beibehalten. Trotz dieser Reduktion bleibt die Arbeitszeit unverändert.
Es empfiehlt sich, die Schülerinnen und Schüler im Vorfeld *einen* Test der vergangenen Jahre bearbeiten zu lassen, um sie mit dem allgemeinen Prüfungsformat vertraut zu machen. In diesem Sinne stehen diese Tests (mit Lösungen) Lehrkräften im neu aufgesetzten Prüfungsarchiv der BayernCloud Schule zur Verfügung und können *für unterrichtliche Zwecke* jederzeit genutzt werden. Dabei ist jedoch zu beachten, dass sich dafür vor allem Jahrgangstufentests empfehlen, die für den LehrplanPlus des G9 konzipiert wurden.
Das ehemalige Test-Archiv auf der Homepage des ISB ist im Prüfungsarchiv der BayernCloud Schule aufgegangen.

Die **Termine** für das **Fach Deutsch im Schuljahr 2025/2026** sind:

Montag,	**29.09.2025:**	**Jahrgangsstufe 6**
Mittwoch,	**01.10.2025:**	**Jahrgangsstufe 8**

Im Sinne der Weiterentwicklung der Jahrgangsstufentests werden seit 2024 auf der ISB Homepage didaktische Hinweise passend zu den jeweiligen Tests veröffentlicht, die zeigen, wie unabhängig von oder ergänzend zu den einschlägigen in Bayern zugelassenen Lehrwerken und Arbeitsheften nach erfolgter Diagnose selbstständig oder in der Lerngruppe an möglichen Defiziten gearbeitet werden kann.

Ausblick: Für das **Schuljahr 2026/2027** sind folgende **Termine** vorgesehen:

Dienstag,	**29.09.2026:**	**Jahrgangsstufe 6**
Donnerstag,	**01.10.2026:**	**Jahrgangsstufe 8**

Die **Vergleichsarbeiten VERA 8** sind ein Baustein der Qualitätssicherung im Bildungswesen. Sie beziehen sich inhaltlich auf die Bildungsstandards der Kultusministerkonferenz, die auch für weitere standardisierte Leistungserhebungen, wie z. B. den IQB Bildungstrend, maßgeblich sind. Die Ergebnisse solcher Untersuchungen ermöglichen dank der gemeinsamen Standards einen bundesweiten Vergleich hinsichtlich verschiedener Kompetenzen. **Im Schuljahr 2025/26 ist VERA 8 im Fach Deutsch nicht verpflichtend.** Eine freiwillige Teilnahme ist jedoch möglich. Sobald die relevanten Informationen verfügbar sind, finden Sie diese hier. **Grundsätzlich gilt, dass VERA-Tests nicht benotet werden dürfen**, da sie als bundesweites Instrument, das zudem mitten im Schuljahr Anwendung findet, keine vollumfängliche Passung auf die Lehrpläne der einzelnen Bundesländer aufweist. Die Testung findet in einem Zeitraum von zwei Schulwochen zwischen dem **2. März 2026 und dem 13. März 2026** statt. Die Testtage

können frei gewählt werden. Es ist jedoch wichtig, dass die Testung in einem Fach für alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 an der jeweiligen Schule zur gleichen Zeit durchgeführt wird.

9. Infos, Tipps und Termine zur Leseförderung von #lesen.bayern

Aktuelles zur Leseförderung und besondere Tage

Aktuelles rund um die Leseförderung und das Portal #lesen.bayern, Fortbildungsangebote wie das E-Learning-Programm von #lesen.bayern und BiSS-Transfer oder aktuelle E-Sessions zu FiLBY, besondere Termine wie den Vorlesetag, den Welttag des Buches oder den Schulbibliothekstag sowie Links zu den Nominierungslisten des Jugendliteraturpreises u. v. m. finden Sie unter www.lesen.bayern.de/aktuelles. Darüber hinaus können Sie den #lesen.bayern-Newsletter abonnieren, der mehrmals im Jahr über Aktuelles aus der Leseförderung informiert.

Unterrichtsideen to go von #lesen.bayern

Das bewährte Format der Unterrichtsidee to go liefert Impulse aus der Schulpraxis für die Schulpraxis. Im Schuljahr 2025/26 behandeln die 45-minütigen E-Sessions z. B. besonders geeignete Klassenlektüren (zu Schuljahresbeginn und vor Weihnachten) oder die Leseförderung in der FOS/BOS. Damit möglichst alle Lehrkräfte davon profitieren, sollten Deutschlehrkräfte, die Arbeitsgruppen zur fächerübergreifenden Leseförderung an ihrer Schule leiten (s. Schulentwicklung), ihre Kolleginnen und Kollegen der anderen Fächer u. a. auf die Unterrichtsideen to go zur Leseförderung in den Naturwissenschaften und zur Lektürearbeit in Sachfächern aufmerksam machen.

Schulentwicklung: schulinterne Befragung zur Leseförderung

Die Förderung der Lesekompetenz ist schulartübergreifend ein wichtiges Bildungsziel. Deshalb bietet #lesen.bayern über BETSIE, das Befragungstool für Schulen zur Internen Evaluation, einen Fragebogen an, mit dem Schulen ihren Ist-Stand in Sachen Leseförderung erheben können. Dabei können die Schulleitungen und Leitungen von Arbeitsgruppen zur Leseförderung passende Bausteine zur Leseflüssigkeit, dem Leseverstehen, der Schulorganisation, der Unterstützung der Leseförderung und der Schulbibliothek auswählen. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.lesen.bayern.de/schulentwicklungsprozess.

Selbstlernkurs zu literarischen Lesestrategien

Das Projekt ***Li**terarisches **Le**rnen mit **Stra**tegien* (LiLeStra) schafft den Transfer zwischen Wissenschaft und Praxis im Bereich der Literaturdidaktik. Der dazu entstandene Selbstlernkurs an der ALP Dillingen führt ein in die Strategiefächer zum literarischen Lesen (z. B. Figur, Handlung, zeitliche Gestaltung) und bietet direkt im Unterricht nutzbares Material. Weitere Informationen, die Strategiefächer sowie Anwendungsbeispiele finden Sie unter https://www.lesen.bayern.de/materialien/literarischelesestrategien/.

(Neue) Methodenkarten zur Leseförderung

Das Portal #lesen.bayern erweitert stetig seine Methodenkarten; neu hinzugekommen sind zu diesem Schuljahr u. a. eine Darstellung zur Wirksamkeit von Lesestrategien sowie Methodenkarten zur Graphic Novel zum Literarischen Quartett und zum Staffellesen. Zudem können Deutschlehrkräfte ihre Kolleginnen und Kollegen der anderen Fächer im Rahmen der fächerübergreifenden Leseförderung insbesondere auf die neue Methodenkarte „Diagramme anfertigen“ (Fokus auf Naturwissenschaften) als Unterstützung hinweisen, zu der es auch eine umfangreiche Unterrichtssequenz (zum Thema Dichte) gibt.

Rezensionen und Buchempfehlungslisten

Wöchentlich gibt es im Portal neue Rezensionen mit didaktischen Hinweisen. Mit einer Filterfunktion finden Sie geeignete Bücher für verschiedene Jahrgangsstufen und Themen. Zusätzlich finden Sie Bestenlisten zum Sommer und für die Vorweihnachtszeit und Empfehlungslisten zu Themen wie Erstlesebücher, BNE oder zur Verfassungsviertelstunde sowie Lektüreempfehlungen zum LehrplanPLUS für das Gymnasium bzw. die Realschule.

Schulbibliotheksarbeit in Bayern

Leitungen von Schulbibliotheken finden Unterstützung durch die Publikation „Lernort Bibliothek“, das Beratungsangebot der bayerischen schulbibliothekarischen Fachberaterinnen und -berater, die sowohl vor Ort als auch digital beraten, sowie deren Fortbildungsangebot, zu dem sich Lehrkräfte über FIBS und Verwaltungsangestellte über die Öffentlichen Bibliotheken (ÖBiB) anmelden können.

FiLBY-DaZ für Deutschklassen

Um Kinder mit geringen Deutschkenntnissen individuell fördern zu können, wurden adaptierte FiLBY-2-Sachtexte konzipiert. Diese stehen digital zur Verfügung und können somit schulartübergreifend in den Deutschklassen unterstützend eingesetzt werden. Die nun vorliegenden DaZ-Versionen basieren auf den FiLBY-2-Sachtexten; die Überschriften sind identisch. Die Texte selber wurden gekürzt, sprachlich vereinfacht und durch Bilder entlastet. Weitere Informationen finden Sie unter www.lesen.bayern.de/filby2.

Unterstützung in der Elternarbeit und von ehrenamtlichen Mitarbeitenden

Für eine gelingende Leseförderung von Anfang an ist die Kooperation mit dem Elternhaus unerlässlich. Nutzen Sie in der Elternarbeit den interaktiven Flyer von *#lesen.bayern*, der Eltern und Lernbegleitenden wichtige Hinweise u. a. zur Lesemotivation und der Bedeutung des Vorlesens oder Tipps zum Lesen gibt. Zusätzlich finden ehrenamtlich Engagierte zum Beispiel aus dem Bereich des Ganztags oder Lesepatinnen und -paten dort auch Fortbildungs- bzw. Unterstützungsangebote, beispielsweise im Stiftung-Lesen-Campus.

Themenportal „Dialekte und regionale Kultur“

Das Themenportal www.dialekte.schule.bayern.de liefert viele wertvolle Anregungen für den Deutschunterricht bzw. für die Leseförderung. Es finden sich theoretische Einführungen in die Thematik, die auch mit Schülerinnen und Schülern gelesen werden können, Medientipps, Projektideen für die fächerübergreifende Arbeit und Aufgabenbeispiele, z. B. zum Üben von ausdrucksstarkem Lesen am Beispiel eines Puppentheaters, zur Untersuchung von Bayerns Dialekträumen anhand eines Songs oder zur Analyse regionaler Varianten der Alltagssprache. Neu sind zudem die Dialekthäppchen, die jeden ersten Freitag im Monat direkt einsetzbare Materialien liefern, z. B. kurze Spiele, kreative Schreibaufträge oder Ideen für das Entwickeln von Designs bzw. Entwürfen – besonders geeignet für kurze Impulse in allen Fächern oder für Vertretungsstunden.

Selbstlernkurs „Kulturelle Sprachreise“

Der in Ergänzung zum Portal neu entstandene Selbstlernkurs stellt nach einer kurzen Einführung in Theorie und Begrifflichkeiten v. a. das ISB-Themenportal vor und gibt Tipps, wie praktisch damit gearbeitet werden kann. Zwei Module richten sich speziell an Deutsch-Lehrkräfte und liefern Impulse und konkretes Material für den Unterricht, zum Beispiel zur Leseförderung. Hier geht es zur Anmeldung über FIBS: https://bycs.link/slkdialekt

10. Preis des Bayerischen Clubs zur Förderung der bayerischen Kultur

Nach einem Jahr Pause werden im Schuljahr 2025/2026 wieder **W-Seminararbeiten** bayerischer Gymnasiastinnen und Gymnasiasten mit dem Preis des Bayerischen Clubs zur Förderung der bayerischen Kultur ausgezeichnet, die sich **auf hohem Niveau mit Aspekten der bayerischen Kultur in Geschichte und Gegenwart** auseinandersetzen. Folgende Kriterien gelten u. a. für die Auswahl preiswürdiger **W-Seminararbeiten**:

- Der Wettbewerb richtet sich an besonders leistungsstarke Abiturientinnen und Abiturienten, deren Interessen möglichst breit gefächert sind.
- Prämiert werden hervorragende Seminararbeiten, die sich mit kulturell bedeutsamen Themen aller Lebensbereiche aus Bayerns Vergangenheit und Gegenwart auseinandersetzen. „Kultur“ bezeichnet die schöpferische geistige Auseinandersetzung des Menschen mit der Welt, die ihn unmittelbar oder in Zeugnissen der Vergangenheit umgibt. Es geht daher um alle Aspekte der Lebenswelt.
- Die Arbeit verfolgt einen originellen Ansatz und ist im wissenschaftspropädeutischen Rahmen fachlich und fachmethodisch glänzend, sprachlich vorbildlich sowie formal einwandfrei.

Ein separates KMS informiert über das Verfahren der Einreichung und der Preisvergabe. Bitte denken Sie ggf. bereits bei der Themenauswahl für die W-Seminare sowie im Falle einer vorliegenden Arbeit, die die o. g. Kriterien erfüllt, an den Preis des Bayerischen Clubs.

11. P-Seminar-Preis 2026

Neben dem Modul zur beruflichen Orientierung in Jahrgangsstufe 9 sowie dem Aufbaumodul zur beruflichen Orientierung in den Jahrgangsstufen 12 und 13 als neue Ankerpunkte der Beruflichen Orientierung am neunjährigen Gymnasium stellt das Projekt-Seminar zur beruflichen Orientierung ein Kernelement dar, um die Schülerinnen und Schüler auf den Übergang in die Studien- und Berufswelt vorzubereiten.
Das P-Seminar zur beruflichen Orientierung macht ein fachspezifisches, berufsweltbezogenes Projekt, das mit außerschulischen Partnern (z. B. regionalen Unternehmen) durchgeführt wird, zum Ausgangspunkt der beruflichen Orientierung. Dabei erhalten die Schülerinnen und Schüler einen konkreten Einblick in die Vielfalt und Realität der modernen Arbeitswelt und können ausgehend von diesen Erfahrungen und im Abgleich mit ihren bisherigen Erkenntnissen für sich passende Studiengänge und Ausbildungswege konkretisieren.

Der Wettbewerb wird seit 2009 vom Staatsministerium für Unterricht und Kultus und seinen Kooperationspartnern, der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. (vbw), dem Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V. (bbw) und der Eberhard von Kuenheim Stiftung der BMW AG, ausgelobt.

Bei der Auswahl der Preisträgerschulen in diesem Wettbewerb stehen insbesondere Konzeption sowie Umsetzung und Ergebnis der P-Seminare im Fokus. Eine wichtige Rolle spielen neben der Projektidee, Zielsetzung und Projektplanung die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern (insbesondere aus der Wirtschaft) und die Förderung der Berufsfindungskompetenz durch die projektspezifische berufliche Orientierung. Eine starke Verzahnung der Projektarbeit mit der beruflichen Orientierung ist hier vordergründig. Darüber hinaus fließen die Anwendung von grundlegenden Methoden des Projektmanagements und die abschließende Präsentation der Arbeitsergebnisse in die Bewertung mit ein.

Die Ausschreibung des P-Seminar-Preises 2026 ist für das Frühjahr 2026 mit Anmeldeschluss zum Ende des Schuljahres 2025/2026 geplant. Ich möchte Sie darum bitten, geeignete Seminare im Blick zu haben und die betreffenden Lehrkräfte zu einer Bewerbung zu motivieren.

12. Wettbewerbe, weitere Informationen und Veranstaltungshinweise

Ein zielführendes Instrument der Breiten- und Spitzenförderung können auch **Wettbewerbe** sein. So unterstützten im vergangenen Schuljahr viele Lehrkräfte ihre Schülerinnen und Schüler wieder mit großem Engagement bei der Teilnahme. In diesem Sinne ganz herzlichen Dank an alle, die sich bei der Durchführung der Wettbewerbe eingebracht haben.
Es sei darauf hingewiesen, dass Wettbewerbsbeiträge in der Profil- und Leistungsstufe des neunjährigen Gymnasiums bei der Leistungsmessung, zum Beispiel auch als Ersatz der W-Seminararbeit, Berücksichtigung finden können. Regelungen hierzu gibt das KMS Nr. V.5-BS5400.16/93/1 vom 13.03.2023 wieder.

Fortbildungsangebote des Pädagogischen Instituts – Zentrum für kommunales Bildungsmanagement (PI-ZKB)

- 23.09.2025: Kreatives Schreiben im Unterricht: Spielerisches Sprachkompetenztraining und schriftliche Selbstermächtigung
  https://bildungsprogramm.pi-muenchen.de/50410923-id/
- 20.01.2026: Die besten Filme aller Zeiten? – Filme objektiv bewerten
  https://bildungsprogramm.pi-muenchen.de/50428836-id/
- 12.03.2026: KI und das Kino: Wenn HAL-9000 selbst Regie führt
  https://bildungsprogramm.pi-muenchen.de/50428834-id/

Das Programm des **Pädagogischen Instituts – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement** wird fortlaufend erweitert. Alle Angebote finden Sie unter: https://bildungsprogramm.pi-muenchen.de/

Bitte beachten Sie, dass die **Angebote des PI-ZKB nicht (immer) kostenfrei** sind und Ihnen als Lehrkraft bei Teilnahme an der Veranstaltung selbst zu tragende Kosten entstehen können.

13. Lehrer in der Wirtschaft

Das Programm **Lehrer in der Wirtschaft** kann nun bald auf ein Vierteljahrhundert Erfahrung bauen. 2001 wurde es von der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. (vbw) gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus ins Leben gerufen, um den Austausch zwischen Schule und Wirtschaft zu fördern.

Es ermöglicht Lehrkräften, für zwölf Monate ihren Arbeitsplatz am Gymnasium gegen eine Aufgabe im Unternehmen zu tauschen und das aktuelle Wirtschaftsgeschehen unmittelbar zu erleben.

Der Perspektivenwechsel bietet den Lehrkräften und den Gymnasien viele praxisnahe Beispiele für den Unterricht, neue Impulse für die berufliche Orientierung der Schülerinnen und Schüler und fördert den Ausbau der Netzwerke und Kooperationen mit Unternehmen vor Ort. Nach der Rückkehr an das entsendende Gymnasium setzen die Lehrkräfte ihre neu gewonnenen Erfahrungen für ein auf ihre Schule bezogenes Projekt um. Sie geben damit Impulse aus der Wirtschaft an Schülerinnen und Schüler sowie an das Kollegium weiter und tragen zur Schulentwicklung bei.

Die Ausschreibung des Programms erfolgt im September 2025 per KMS an die Schulleitungen aller staatlichen Gymnasien.

Exemplarisch finden Sie ein Interview mit einem ehemaligen „Lehrer in der Wirtschaft“ über seine Erfahrungen bei MTU in München unter folgendem Link: Zeit für einen Perspektivenwechsel (bildunginbayern.de). Weitere Informationen erhalten Sie zudem unter Lehrer in der Wirtschaft (bildunginbayern.de) oder direkt bei der Programmleitung Frau Elisabeth

Scheuchenpflug (elisabeth.scheuchenpflug@bbw.de) oder Frau Sabine Schneider-Salvi (sabine.schneider@bbw.de).

Zum Abschluss dieses Dokuments finden Sie eine Zusammenstellung der **verwendeten Links** aus dem Kontaktbrief 2025.

Die **Anlage 1** stellt eine Übersicht zu aktuellen **Entwicklungen der Hochschuldidaktik** dar, d. h. Forschungsprojekte, Veröffentlichungen, Tagungen etc. Dieses Veröffentlichungsformat bietet Ihnen wieder hochinteressante Einblicke in die Hochschullandschaft. Auf diese Art und Weise haben die Lehrstühle die Möglichkeit, über neue Entwicklungen zu informieren, und Sie in den Fachschaften erhalten direkt Zugang zu aktuellen Themen und Angeboten der universitären Fachdidaktik. Ich freue mich, dass für Fachschaften und Lehrkräfte ein Weg eröffnet ist, mit einzelnen Lehrstühlen in den Austausch zu treten und von den Erkenntnissen der fachdidaktischen Forschung und Lehre zu profitieren.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Isabel Bulitta
Referentin für Deutsch am ISB

Linkliste

Abitur, ländergemeinsam (IQB): https://www.iqb.hu-berlin.de/abitur/

Abiturprüfung (Hinweise, ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/leistungserhebungen/abiturpruefung/deutsch/

Abiturprüfung (Termine, KM): https://www.km.bayern.de/ministerium/termine/schulen-einschreibung-anmeldung-pruefungen.html

Abiturprüfung 2025: https://www.verkuendung-bayern.de/files/baymbl/2023/516/baymbl-2023-516.pdf

Abiturvorbereitung: Aufgabensammlung (IQB): https://www.iqb.hu-berlin.de/abitur/sammlung/deutsch

Abiturvorbereitung (Checklisten): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/leistungserhebungen/abiturpruefung/deutsch/

Abiturvorbereitung: Textsammlung (bayerische Abiturprüfungen): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/leistungserhebungen/abiturpruefung/deutsch/

Bekanntmachung zur Abiturprüfung 2025: https://www.verkuendung-bayern.de/files/baymbl/2023/516/baymbl-2023-516.pdf

Bildungsstandards in den Fächern (IQB): https://www.iqb.hu-berlin.de/bista/subject

Bildungsstandards Abitur Deutsch (IQB): https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2012/2012_10_18-Bildungsstandards-Deutsch-Abi.pdf

Bildungsstandards Primar Deutsch (IQB): https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2004/2004_10_15-Bildungsstandards-Deutsch-Primar.pdf

Dialektportal (ISB): https://www.dialekte.schule.bayern.de/

Differenzierungsstunde: Umsetzungshinweise (ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/oberstufe/differenzierungsstunden/

Effizientes Korrigieren (ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/faecher/deutsch/effizientes-korrigieren/

Einführungsklasse (ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/oberstufe/einfuehrungsklasse/

Handreichung „Deutschabitur ab 2026“: https://www.isb.bayern.de/fileadmin/user_upload/Gymnasium/Faecher/Deutsch/Abitur/Handreichung_Deutschabitur_ab_2026.pdf

Handreichung „Künstliche Intelligenz (KI) im W-Seminar“ (ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/oberstufe/w-seminar/ki/

Hilfsmittel: https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BayVV_2235_1_1_1_K_13677/true

Individuelle Lernzeit (ILZ) (ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/weitere-informationen/individuelle-lernzeit/

Individuelle Lernzeitverkürzung (ILV) (ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/weitere-informationen/individuelle-lernzeitverkuerzung/

Inhaltliche Vereinbarung zur Aufgabengestaltung (IQB): https://www.iqb.hu-berlin.de/abitur/abitur/dokumente/deutsch/D_Inhaltliche_Ve.pdf

Jugend debattiert (Jugend debattiert): https://www.jugend-debattiert.de/

Jahrgangsstufentests: https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/leistungserhebungen/jahrgangsstufentests/deutsch/

KI@School (StMUK): https://www.bildungspakt-bayern.de/projekte-ki-at-school/

KMK Beschluss zur Oberstufe: https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/1972/1972_07_07-VB-gymnasiale-Oberstufe-Abiturpruefung.pdf

KMS (Ländergemeinsame Lektüren) (ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/leistungserhebungen/abiturpruefung/deutsch/

KMS (Schreiben, Schreibprogramm) (ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/faecher/deutsch/lernbereich-schreiben/

KMS (Themenfelder) (ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/leistungserhebungen/abiturpruefung/deutsch/

KMS (Wettbewerbsleistungen): https://www.isb.bayern.de/fileadmin/user_upload/Gymnasium/Faecher/Mathematik/KMBek_und_KMS/Oberstufe/kms

_wettbewerbsleistungen_2023-03-13.pdf

Illustrierende Beispielkolloquien: https://www.deutschabitur.bayern.de/muendliche-abiturpruefung-im-fach-deutsch/

Kontaktbrief (ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/faecher/deutsch/kontaktbriefe/

Kontaktbriefe (ältere) (ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/faecher/deutsch/kontaktbriefe/archiv/ https://www.bildunginbayern.de/news/lehrer_in_der_wirtschaft_zeit_fuer_einen_perspektivenwechsel/

LehrplanPLUS (ISB): https://www.lehrplanplus.bayern.de/schulart/gymnasium

LehrplanPLUS 12/13 (ISB): https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/gymnasium/12/deutsch/regulaer

LehrplanPLUS Vertiefungskurs 12 (ISB): https://www.lehrplanplus.bayern.de/fachlehrplan/gymnasium/12/deutsch/vertieft

Lektürevorschläge Jgst. 12/13 (ISB): https://www.lehrplanplus.bayern.de/zusatzinformationen-kacheln/lernbereich/308026/fachlehrplaene/gymnasium/12/deutsch/regulaer

Lektürevorschläge Jgst. 12: Vertiefungskurs (ISB): https://www.lehrplanplus.bayern.de/zusatzinformationen-kacheln/lernbereich/309307/fachlehrplaene/gymnasium/12/deutsch/vertieft

#lesen.bayern (ISB): https://www.lesen.bayern.de/

- Aktuelles: https://www.lesen.bayern.de/aktuelles/
- Bestenliste (Buchtipps): https://www.lesen.bayern.de/unserebesten/
- Buchempfehlungslisten: https://www.lesen.bayern.de/thematischebuchtipps/
- Dialekte (Themenportal): https://www.dialekte.schule.bayern.de/
- Dialekte (Partner): https://www.dialekte.schule.bayern.de/partner/
- Dialekte (Theorie): https://www.dialekte.schule.bayern.de/theorie/
- Dialekte (Unterrichtsvorschläge): https://www.dialekte.schule.bayern.de/aufgaben/
- Dialekthäppchen (Vertretungsstunden u. a): https://www.dialekte.schule.bayern.de/praxis/dialekthaeppchen/
- eLearning: https://www.lesen.bayern.de/elearning/
- FiLBY (evidenzbasierte Leseförderung): https://www.lesen.bayern.de/filby/
- FiLBY (evidenzbasierte Leseförderung) – Infos für Eltern: https://www.lesen.bayern.de/eltern/
- FiLBY (ALP-Fortbildung): https://filby.alp.dillingen.de/
- FiLBY DAZ: www.lesen.bayern.de/filby2
- INSL: https://www.lesen.bayern.de/materialien/good-practice-projekte/insl-integration-durch-sprach-und-lesefoerderung/
- Lektüreempfehlungen (LLP Gymnasium): https://www.lesen.bayern.de/lektuereempfehlungen/
- LiLeStra (Strategiefächer u.a.): https://www.lesen.bayern.de/materialien/literarischelesestrategien/
- Methodenkarten zur Leseförderung: https://www.lesen.bayern.de/methoden/alle-methoden-alphabetisch-geordnet/
- Newsletter: #lesen.bayern-Newsletter
- Rezensionen: https://www.lesen.bayern.de/buchbesprechungen/
- Rollierende Lesestunde: https://www.lesen.bayern.de/rollierendelesestunde/
- Schulbibliotheken: https://www.lesen.bayern.de/schulbibliothek/
- Schulbibliotheken (Ansprechpartner): https://www.lesen.bayern.de/schulbibliothek/#c27289
- Schulbibliotheken (Austauschforum): https://mebis.link/austauschforumsbm
- Schulbibliotheken (Fortbildung): https://www.oebib.de/aus-und-fortbildung/fortbildungskalender
- Schulbibliotheken (Gütesiegel): https://www.lesen.bayern.de/guetesiegel/
- Schulbibliotheken (Publikationen): https://www.lesen.bayern.de/schulbibliothek/publikationen-und-literatur/
- Schulentwicklung (Befragung zur Leseförderung): https://www.lesen.bayern.de/schulentwicklungsprozess
- Selbstlernkurs „Kulturelle Sprachreise“ (Anmeldelink): https://bycs.link/slkdialekt
- Stiftung-Lesen-Campus: https://www.lesen.bayern.de/stiftungenverbaendearbeitsgemeinschaften/#c71107

- Thematische Bücherlisten: https://www.lesen.bayern.de/thematischebuchtipps/
- Unterrichtsidee to go: https://www.lesen.bayern.de/aktuelles/

Literaturportal Bayern (Bayerische Staatsbibliothek): https://www.literaturportal-bayern.de/

Mündliche Leistungsnachweise (ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/faecher/deutsch/muendliche-leistungsnachweise/

Operatoren (KMK bzw. IQB): https://www.iqb.hu-berlin.de/abitur/dokumente/deutsch

Orientierungsrahmen KI (KM): https://www.km.bayern.de/schule-digital/orientierungsrahmen-ki-und-schule.html

Pädagogisches Institut München (PI): https://www.pi-muenchen.de/

Politische Bildung (ISB): https://www.politischebildung.schule.bayern.de/

Probeunterricht im Fach Deutsch (ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/leistungserhebungen/probeunterricht/deutsch/

Prüfungskultur innovativ (Bildungspakt Bayern): https://www.bildungspakt-bayern.de/projekte-pruefungskultur-innovativ/

Prüfungstermine Gymnasium (KM): https://www.km.bayern.de/termine/pruefungen-und-zeugnisse

P-Seminar (ISB)

- P-Seminar: https://www.berufsorientierung-gymnasium.bayern.de/projekt-seminar-zur-beruflichen-orientierung-jgst-11/
- P-Seminar (Materialien): https://www.berufsorientierung-gymnasium.bayern.de/projekt-seminar-zur-beruflichen-orientierung-jgst-11/materialien
- P-Seminar (Lehrplan Serviceteil): https://www.lehrplanplus.bayern.de/zusatzinformationen-kacheln/lernbereich/303017/fachlehrplaene/gymnasium/11/berufliche_orientierung

Rat für deutsche Rechtschreibung: https://www.rechtschreibrat.com/

Texte in bayrischen Abiturprüfungen (ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/leistungserhebungen/abiturpruefung/deutsch/

Umsetzungshinweise zur Differenzierungsstunde im Fach Deutsch: https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/oberstufe/differenzierungsstunden/

Vereinbarungen zur Oberstufe (ländergemeinsam) (KMK): https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/1972/1972_07_07-VB-gymnasiale-Oberstufe-Abiturpruefung.pdf

Verfassungsviertelstunde:

- Fortbildungsangebote (ab Sept.) bei der ALP: https://fibs.alp.dillingen.de/themenseiten
- Rahmenkonzept: https://www.km.bayern.de/ministerium/bildungspolitische-schwerpunktthemen/verfassungsviertelstunde
- Umsetzungsbeispiele: https://www.politischebildung.schule.bayern.de/verfassungsviertelstunde/

Vergleichsarbeiten (Jahrgangsstufentest) (ISB): https://www.isb.bayern.de/schularten/gymnasium/leistungserhebungen/jahrgangsstufentests/

Vergleichsarbeiten VERA 8 (LAS): https://www.las.bayern.de/vergleichsarbeiten/vera8_start.html

Werteerziehung (LMU): https://www.mehrwerte.gwi.uni-muenchen.de/